

Gewalt geht nicht – Fußballspielen geht immer

Schwalmstadt - Unter dem Motto „Fußballspielen geht immer“ jagte am Samstag eine Auswahl junger Leute aus fünf Nationen über den Rasen im Schwalmstadion.



Organisiert worden war der Kick anlässlich der Aktionstage gegen Rechts. Die Bündnisse von Stadt und Kreis „Schwalmstadt bleibt bunt“ und „Gewalt geht nicht“ unterstützten die Idee von fünf Schwalmstädter Schulen. Die beiden Teams, die sich auf dem Platz ein spannendes Duell lieferten, setzten sich aus Schülern der Carl-Bantzer-Schule, der Schule im Ostergrund, des Schwalmgymnasiums, der Beruflichen Schulen und der Ludwig-Braun-Schule Hephata zusammen. „Es ist wichtig, Jugendlichen das Thema immer wieder bewusst zu machen“, erklärte Koordinator Jochen Helwig, „damit aus Miteinander und Gegeneinander bald ein Füreinander wird.“ (zsr) Foto: Rose